

Außergewöhnliche Begegnungen

Apfelsaftaktion der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal: Großer Erntetag am 21. Oktober

Gaggenau (red) – In einem großen Gemeinschaftsprojekt von Menschen mit und ohne Behinderung wurden in den vergangenen Jahren Äpfel von Bäumen auf privaten Streuobstwiesen geerntet, um den Ertrag zu Apfelsaft zu verarbeiten. Das Ergebnis: Eine Vielzahl an außergewöhnlichen Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung und leckerer Apfelsaft der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal.

Da die Ernteprognosen für dieses Jahr eher schlecht aussehen, werden die frühen Sorten von der Lebenshilfe in einzelnen Ernteaktionen gemeinsam mit externen Helfern oder Kooperationspartnern gesammelt. Für die späten Sorten ist wiederum am Samstag, 21. Oktober, ein großer Apfeleerntetag geplant. Unterstützer hierfür sind willkommen.

Die Lebenshilfe sucht nach eigenen Angaben Grundstückseigentümer in Gaggenau und den Stadtteilen, die erlauben, dort ihr Obst zu ernten. Wer sich an dem großen Ernteeinsatz als Helfer beteiligen möchte oder als Fahrer mit



Viel Spaß haben die Helfer bei der Apfeleernte im vergangenen Jahr.

Foto: Lebenshilfe

Fahrzeug bei dem Transport zur Verfügung stellt, kann sich ebenso gerne melden. Auch können bereits geerntete Äpfel für die Lebenshilfe bei der Ortenauer Fruchtsaftkellerei

Pregger abgegeben werden.

Der Große Erntetag im Oktober findet von 9 bis 13 Uhr statt. Nach getaner Arbeit lädt die Lebenshilfe alle Helfer zu einem gemütlichen Imbiss ein.

Hier kann ein selbstverständliches Miteinander gelebt werden.

Das Kellern des gesammelten Obstes übernimmt wieder Kurt Pregger, Inhaber der

gleichnamigen Kellerei. Anmeldungen nehmen Kerstin Heiß, ☎ (07225) 6808811, und Christiane Vugrin, ☎ (07225) 6808124, entgegen.